

Unsere Verstorbenen = Carnet de deuil = Necrologio

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de
mycologie**

Band (Jahr): **88 (2010)**

Heft 1

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrücke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

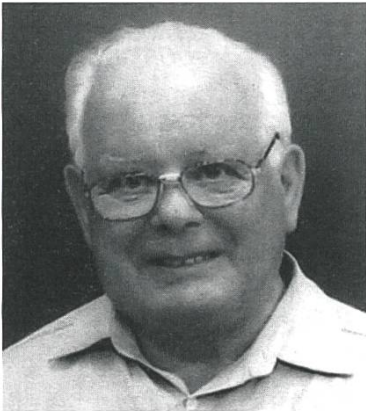
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

UNSERE VERSTORBENEN CARNET DE DEUIL NECROLOGIO

Emil Trottmann



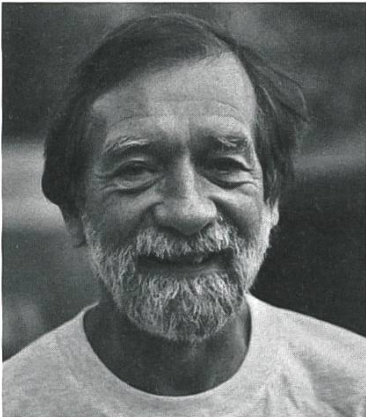
Am 30. April 2009 erreichte uns die traurige Nachricht, dass Miggi infolge Herzversagens für immer eingeschlafen ist. Miggi war vor 43 Jahren unserem Verein beigetreten, wobei er einige Jahre als Beisitzer im Vor-

stand mitwirkte und durch sein grosses Wissen den Verein unterstützte. Wir verlieren einen lieben Kollegen, haben wir doch zusammen viele schöne Stunden im Wald verbracht.

Wir werden Miggi in guter Erinnerung behalten und bekunden den Angehörigen unser herzliches Beileid, besonders seiner Gattin Berti wünschen wir alles Gute und viel Kraft in der schweren Zeit.

Hans Abderhalden
Verein für Pilzkunde St. Gallen

Fritz Glarner 30.04.1947–13.10.2009



Traurig nehmen wir Abschied von einem aktiven Mitglied. Viel zu früh und unerwartet ist er gestorben. An die 30 Jahre war er vor allem an unseren Bestimmungsabenden mit dabei.

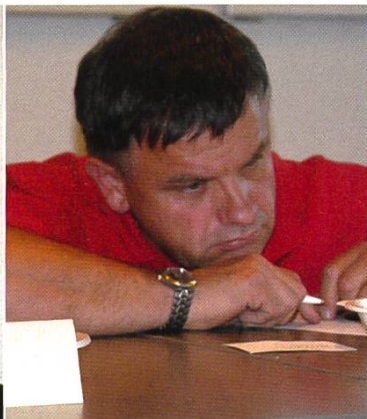
Da hat er sich wohl gefühlt. Als langjähriges Mitglied der Techn. Kommission hat er an unseren Bestimmungsabenden sein breites Wissen an die Neumitglieder weitergegeben.

Wir danken ihm ganz herzlich für sein uneigennütziges Engagement und werden uns gerne an ihn zurückerinnern.

Verein für Pilzkunde Zug und Umgebung

KORRIGENDA PRÉCISIONS CORREZIONI

Photos HANS-PETER NEUKOM



Der neu gewählte VAPKO-Beisitzer Peter Byland (links) und der Pilzkontrolleur Roland Eschmann beim Pilztest

Im Artikel zur VAPKO-Tagung 2009 in der SZP 6/2009, Seite 254, ist uns bei den Bildlegenden ein Fehler unterlaufen. Darum die Bilder mit den korrekten Bildlegenden an dieser Stelle noch einmal.

Die Redaktion bittet für dieses Versehen um Entschuldigung.

Bezug von Chemikalien zur Pilzbestimmung

Die Chemikalien werden im Frühling an der Delegiertenversammlung gegen Barzahlung ausgeliefert.

Einheitspreis pro Fläschchen: Fr. 5.–. Aus Sicherheitsgründen erfolgt kein Postversand.

Makrochemikalien / Réactifs macrochimiques

- Kalilauge (KOH) 20% – Potasse (KOH)
- Natronlauge 20% – Soude
- Ammoniak 25% – Ammoniaque
- Salzsäure 36% – Acide chlorhydrique
- Salpetersäure 65% – Acide nitrique
- Schwefelsäure 60% – Acide sulfurique
- Eisen-II-Sulfatlösung 10% – Sulfate de fer
- Anilin – Aniline
- Formalin 35% – Formaline
- Guajak-Tinktur – Teinture de gaiac
- Sulfovanillin – Sulfovanilline

Mikrochemikalien / Réactifs microchimiques

- Glycerinpuffer GSD (Ersatz für L4) – Tampon glycéroiné GSD (remplace le L4)
- Melzers Reagens – Réactif de Melzer
- Baumwollblau – Bleu coton
- Brillantkresylblau – Bleu de crésyl
- Kongorot SDS – Rouge Congo SDS
- Sudan IV – Soudan IV
- Toluidinblau – Bleu de toluidine
- Phloxin B – Phloxine B
- Immersionsöl – Huile d'immersion

Chemikalien für Spitaldiagnostik / Réactifs hospitaliers

- Kalilauge 3% – Potasse (KOH)
- Salzsäure 25% – Acide chlorhydrique
- Salzsäure 5% – Acide chlorhydrique
- Karbofuchsin – Fuchsine phénolique
- Eisenbeize – Solution acétique de chlorure de fer
- Karminessigsäure – Carmin acétique
- Eisenchloridlösung – Solution de chlorure de fer

Weitere Chemikalien nach Absprache. Leere Fläschli komplett mit Pipette oder Spatel Fr. 1.–, Ersatzpipetten Fr. –.80.

Bestellungen bitte schriftlich oder per E-Mail an:

Commande de réactifs pour la macro- et la microscopie

L'USSM organise des livraisons de réactifs, sur commande, pour l'étude macro- et microscopique des champignons: au printemps lors de l'Assemblée des délégués. Paiement comptant à la livraison.

Prix de chaque flacon: CHF 5.–. Pour des raisons de sécurité, nous ne pouvons pas effectuer des livraisons par colis postaux.

Autres réactifs selon entretien. Bouteilles vides complètes avec pipette ou bêche Fr. 1.–; Pipettes Fr.–.80.

Adressez vos commandes par écrit ou par e-mail à:

**Maria Neuhäusler/Hugo Ritter, Risiweg 18, 8810 Horgen
Tel. 043 244 02 55, E-Mail: maria.neuhaeusler@bluemail.ch**

Bestellschluss für die DV vom 28. März in Gren-
chen: **Montag, 15. März 2010.**

Délai de commande pour l'AD du 28 mars à Gran-
ges: **lundi 15 mars 2010.**

Handlungsbedarf für die Schweizer Pilzproduktion

 **Champignons Suisses**



Schweizer Pilze – täglich frisch auf Ihrem Tisch!

www.pilzrepte.ch



Schweiz. Natürlich.

Die Schweizer Pilzproduktion hat gegenüber der ausländischen Konkurrenz einen hausgemachten, nicht nachvollziehbaren Standortnachteil. Diese Benachteiligung gilt es unter dem Stichwort in aller Munde „gleich lange Spiesse“ zu beheben. Nur so ist eine konkurrenzfähige Schweizer Produktion langfristig möglich.

Konkret geht es um drei Forderungen, welche im Rahmen der weiteren Entwicklung der Schweizer Pilzproduktion bedeutend sind:

- Pilzproduktion in der Landwirtschaftszone oder in Sonderzonen wie in der EU und nicht wie heute in der wesentlich teureren Industriezone

- Investitionskredite für Neuinvestitionen wie in der übrigen Landwirtschaft und in der EU üblich
- Gesamtheitliche Betrachtung als landwirtschaftliche Produktion um die strukturierte Weiterentwicklung in Teilbereichen zu vereinfachen

Dass die Situation, wonach die Pilzproduktion in Teilbereichen nicht als Landwirtschaft aufgefasst wird, bei Politikern zu Aussagen wie „Unverständlich“ (milde ausgedrückt) führen, versteht sich und ist zu korrigieren. Hier tut die Anpassung an die EU Not.

Dürfen wir auf Ihre Unterstützung zählen?

Schweizer Pilze – täglich frisch auf Ihrem Tisch

Verband Schweizer
Pilzproduzenten VSP
c/o BNPO Schweiz
Löwenplatz 3
3303 Jegenstorf

Telefon 031 763 30 03
vsp@bnpo.ch
www.champignons-suisse.ch
www.pilzrepte.ch



Schweiz. Natürlich.